

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 75.

Mittwoch den 29. März

1871.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 9 fr. in's Haus gebracht.

Bestellungen auf das mit dem 1. April l. J. beginnende 2. Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Böden ausgebrochen:

Emserstraße 31, Louisenstraße 13 Parterrestock
Bellrisstraße 17, rechts.

An Erkrankungen ist kein neuer Fall zur Anmeldung gekommen.

Bestand an Kranken 27,

davon in 2 Häusern der Stadt . . . 2,

„ in den Baraden 25.

Wiesbaden, den 28. März 1871.

Der Ägl. Polizei-Director. Der Ägl. Kreis-Physikus.
Seysfried. Dr. Bidel.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. März u. Morgens 9 Uhr soll das Reissen von 60 Klaftern, sowie das Zerklüftern und Zutrugen von ca. 362 Klafter buchenem Scheit- und Prügelholz im Amtsgerichts-Gebäude, Zimmer 26, an den Mindestforbernden vergeben werden.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Königlich Amtsgerecht I.
Im Auftrage:
Kleinschmidt.

Bekanntmachung.

Es kommen nächsten Freitag den 31. März l. J. Nachmittags 2 Uhr zur Versteigerung:

1) auf der Karstraße:

- a) ein zweiräderiger Viehkarren,
- b) eine leinene Schnur,
- c) zwei zehnschuhige Meßlatten,
- d) zwei Zulegmaßstäbe;

2) auf der Lahnstraße:

- a) eine zehnschuhige Meßlatte,
- b) ein vierschuhiger Zulegmaßstab;

ferner auf der Karstraße:

- 125 Stück Ahornstämme und
- circa 14 Haufen Ahornweiser.

Anfang der Holzversteigerung auf dem Steinhauerplatz der Wittwe Dahn.

192

Königliche Kreisbauinspektion.

Bekanntmachung.

Für den Neubau der höheren Töchterschule und der zweiten Elementarschule ist die Lieferung von je 90 Stück gußeisernen Geländerstäben im Submissionswege zu vergeben.

Offerten auf diese Lieferungen sind bis zum 3. April l. Js. Mittags 12 Uhr verschlossen unter der Aufschrift:

„Submission auf Lieferung von gußeisernen Geländer-

stäben für die höhere Töchter (zweite Elementar-) Schule“

dahier einzureichen.

Kostenanschläge und Bedingungen liegen bis zum Termin auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 28. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier:

ca. 550 Karrn Hauslebricht und Kohlenasche,

circa 54 Karrn Straßendünger und

10 Stalldünger aus dem Viehhofe

in verschiedenen Abtheilungen versteigert.

Wiesbaden, den 25. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Pferde-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 31. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen aus dem Nachlasse des Herrn Konrad Bött, Kapellenstraße 5, ein Paar zu allem Fuhrwerk taugliche junge Schimmel-Pferde versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. März 1871.

Der Bürgermeister H.

16280

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Schwalbacherstraße 2c dahier wegen Abreise einer Familie allerlei Mobilien, bestehend in 2 Garnituren Polstermöbeln, Tischen, Kommoden, Stühlen, Schränken, Bettstellen und sonstigen Haus- und Küchengeräthen u., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden. Die Gegenstände können Nachmittags von 2—6 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 9. März 1871.

Der Bürgermeister H.

15285

Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 13. und Freitag den 14. April, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommt in dem Auktions-saale des hiesigen Rathhauses eine große Parthie gut erhaltener, fast noch neuer Möbel, bestehend in vollständig eingerichteten Betten, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmorplatten, Sesseln, Stühlen, Kanape's (theilweise mit Rips- und Wollen-Damast überzogen), großen viereckigen und ovalen Spiegeln mit vergoldeten Rahmen, Gegenständen für Einrichtung eines Cafés,

Büffets, Gaslüstres, Garnituren in Mahagoni- und schwarz-
polirtem Holz u. c., gegen gleich baare Zahlung zur Ver-
steigerung. Die Versteigerungs-Gegenstände können am 12. April
Nachmittags **von 4 Uhr an** und am 13. April **vor** Beginn
der Versteigerung eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. März 1871. Der Bürgermeister II.
15677 Coulin.

Impfung.

Heute Mittwoch von 11—12 Uhr Fortsetzung der öffentlichen
Impfung für **ungeimpfte Kinder** in der Schule auf dem
Michelsberg.
Dr. Mäcker. Dr. Seyberth.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 30. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,
werden im Schiersteiner Gemeindevald

1) Distrikt Hämmerleisen II. Theil:

- 41 Stück kieferne Stämme,
- 240 Stück kieferne Stämmchen im Loose zu 5 Stück,
- 190 Stück kieferne Gerüstbölzer im Loose zu 10 Stück,
- 8 1/2 Klafter kiefernes Holz und
- 1000 Stück kieferne Wellen, sodann

2) im Distrikt Bühl I. Theil:

- 5000 Stück gemischte Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 26. März 1871. Der Bürgermeister.
216 Dreßler.

Holzversteigerung.

Im Eltviller Stadtwalde Distrikt Rausch kommen zur Ver-
steigerung:

a) Montag den 3. April Vormittags 10 Uhr:

- 186 Stück eichene Baustämme von 9000 Cubifuß,
darunter Wagnerholz,

b) Dienstag den 4. April, Vormittags 9 Uhr anfangend:

- 210 Klafter eichenes Scheitholz,
- 10 " buchenes "
- 20 " gemischtes Holz,
- 7000 Stück Wellen,
- 50 " Gerüstbölzer und
- 80 Klafter Stockholz.

Eltville, den 20. März 1871. Der Bürgermeister.
57 Bott.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu
Wiesbaden werden Donnerstag den 30. März l. J. Nachmittags
3 Uhr folgende Mobilien, nämlich: 1) ein zweithüriger Kleider-
schrank, 2) ein Schreibpult, 3) ein Kanape, 4) drei Stühle,
5) ein vollständiges Bett versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch
den 29. März d. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause hier
zwei Kommoden, ein Kanape, ein Raunth, ein Kleiderschrank und
eine Uhr versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden
Mittwoch den 29. März Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen
Rathhause ein Ueberrod, eine Kommode und ein Kleiderschrank
versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden
Mittwoch den 29. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen
Rathhause fünf Krankenwagen, drei Ladenschränke und sechs neue
Koffer versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Notizen.

Heute Mittwoch den 29. März, Vormittags 9 Uhr:
Sergebung der Beisatz von 60 Klafter buchenem Scheit- und Brägelholz
aus dem Dogheimerhaag, bei Königl. Amtsgericht, Zimmer No. 26.
(S. Etbl. 74.)

Versteigerung der zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau Pfarrer Schupp
Bw. gehörigen Mobilien, einer großen Partie Hausmacher Leinen u.
in dem Hause Rödersstraße 41. (S. Etbl. 74.)

Mobilienversteigerung im Saalbau Schirmer, Bahnhofstraße. (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Staatswald der Oberförsterei Jostein, Gemarkung
Engenhahn, Distrikt Gajarsbaag und Wolfenbaag. Der Anfang
wird im Distrikt Gajarsbaag gemacht. (S. Etbl. 69.)

Holzversteigerung im Rumbacher Gemeindevald Distrikt Stidelwald. (S.
Etbl. 74.)

Holzversteigerung im Bärslader Gemeindevald Distrikt Bientopf an der
Hahner Straße. (S. Etbl. 73.)

Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung einer 96 Quadratrußen und 21 Quadratfuß großen Acker-
parzelle, gelegen zwischen dem Janzbache und dem Kanonenschuppen, bei
Königl. Garnison-Verwaltung. (S. Etbl. 73.)

Ich zeige hiermit an, daß ich nicht mehr Moritzstraße 9,
sondern **Mauergasse 8** wohne.

Auch können daselbst noch Mädchen zum Erlernen des Nähens,
sowie Schulkinder angenommen werden.

16146 Hochachtungsvoll **Sophie Butz.**

Eine schöne Auswahl goldener **Herren- und Damenuhren**,
Remonteurs u. A. billig zu verkaufen durch das Commissions-
geschäft von **J. Chr. Glücklehn**, Nerostraße. 16187

Heinrich Berges, Neßgasse 30,

empfehlen sein wohlfortirtes Lager in **Herren- und Damen-
Schuhen und -Stiefeln**, sowie Pantoffeln und Niederstiefeln
in selbstverfertigter Waare. 16175

Photographie-Rahmen,

Gold- und Polituren leisten in großer Auswahl empfiehlt billigt
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Für Photographen und Wiederverkäufer bedeutend ermäßigte
Preise. 14477

Für Glaser und Schreiner.

Eine größere Partie 1", 1 1/2", 2" und 3" eichene und buchen
Böhlen bis zu 25' Länge zu verkaufen bei

Wilhelm Zobus in Mittelheim (Rheingau). 16074

Ein gut gerittenes **Pferd**, auch zum Fahren ge-
eignet, ist billig zu verkaufen. Näheres bei der Ex-
pedition d. Bl. 15988

Kirchgasse 12 werden wegen Umzug **Borde, Latten**, 10'
und 16' lange Diele, rothtannene Stangen billig verkauft. 16133

Rödersstraße 41 sind ein gelber **Porzellanofen**, ein Säulen-
ofen mit Rohr, ein Unterbett und ein Waschgeßell zu verk. 16160

Glaslasten, Glasglocken und Schränkchen u. c. gebe billigt ab.
E. Rayss, Kranzplatz 12. 15948

Nerostraße 19 ist eine **Kommode** billig zu verkaufen. 16152

Ein einthüriger **Kleiderschrank** ist zu verkaufen Mauern-
gasse 13 im dritten Stock. 15921

Adlerstraße 15 sind **Äpfel** zu verkaufen. 16155

Ludwigstraße 10 ist **Ruhmisch** zu verkaufen. 16135

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen Adlerstraße 23. 16143

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätzig bei

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

363

Gesangbücher

in schönster Auswahl empfiehlt billigt

16224

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Zu verkaufen

Adolfsallee 1: 3 Bettstellen mit Sprungfeder- und breitbeiligen Kopfkissen und Keil, Waschkommode und Nachttische mit Marmorplatten, 1 Nähtisch, alles in Nußbaum; für 4 Fenster Gardinen mit Zugehör, 1 Küchenschrank, Küchentisch und Stühle, Porzellan und Küchengeräth. Alles so gut wie neu. 16214

Sehr gute **Kartoffeln** 12 fr., im Walter billiger, Bohnen 6 fr., Erbsen 6 fr., breite Linen 6 fr., gute Aepfelschnitz 10 fr., Zwetschen 7 fr., eingemachte Bohnen 7 fr., schönes Sauerkraut 4 fr., Aepfelwein per Maas 14 fr., jeden Morgen frische Milch empfiehlt **Franz Schuth.** 16207

Frankfurter Pferdemarkt-Potterie.

Boose & Thlr. 1 per Stück bei

16220

L. Meyer, Langgasse 11.

Wegen Abreise zu verkaufen: **Borhänge** mit Gallerie, ein hübsches Oelbild, ein recht gutes Pianino von schönem, reinem Ton, ein Klavier-Sessel. Näh. Exped. 16241

Eine **Bettstelle**, sowie ein Glaschränken mit Schieber, sich hauptsächlich für Wirtche eignend, sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 16237

Harzer **Kanarienvögel** (Männchen und Weibchen), sowie ein Haufen Dung zu verkaufen Louisenstraße 24 im 3. St. 16215

Ein weißes **Aleid**, einmal getragen, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 16215

Ein **Kinderwägelchen** zu verkaufen Webergasse 40. 16223

Zwei Morgen sechszwanzig Ruten **Ader** sind zu verpachten bei **D. Schweissguth.** 16184

Eine gute **Singdrossel** zu verl. Kirchgasse 15a. 16180

Ein zweiflügeliges, eisernes **Thor** zu verkaufen bei 16176

Chr. Cramer.

Abreisehalber werden Rheinstraße 40 zwei Treppen hoch sofort verkauft: Eine Garnitur blauer **Möbel** (ein Sopha, zwei Lehnstühle und sechs Polsterstühle) und eine Kopfkissenmatratze. 16210

Eine neue nußbaumlackirte **Bettstelle** und eine neue gebrauchte tannene Kommode zu verkaufen Michelsberg 13. 16212

Kanarienvögel zu verkaufen Michelsberg 13. 16212

Für ein Kind von sechs Jahren wird ein gut erhaltenes **Bett** zu kaufen gesucht. Näheres Stiftstraße 4. 16235

Eine gebrauchte **Theke** von 4-5 Fuß wird zu kaufen gesucht Sealgasse 4. 16236

Eine **Kinderbettstelle** zu verl. Metzgerg. 32 3. St. 16213

Eiserne Gartenbank zu kaufen gesucht. Näh. Exp. 16217

Ludwigstraße 13 ist guter **Dung** zu verkaufen. 16218

Confirmandenröde zu verkaufen Ludwigstraße 11. 16245

Möbel Kirchhofsgasse 14. **Gerhardt.** 16189

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehl: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48., superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. f. Pecco zu fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

besinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren

A. Brunnenwasser. A. Engel. A. Schirmer.

A. Schirg. F. L. Schmitt. Chr. Ritzel Wwe.

J. B. Wills. C. W. Schmidt. J. Gottschalk.

J. B. Korthener.

10022

Wasserdicke, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der Betten) für Wäschnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt **Carl Baum,** Spiegelgasse 6. 7244

Fussbodenlack,

sowie alle übrigen Farben und Oelfarben, zum Anstrich fertig, empfiehlt in bekannter Güte billigt

15906 **J. B. Weil,** Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.

Reihhaustaxator W. Hack wohnt Dämergasse 10. 291

Reihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14. Hinterhaus. 290

Polster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues etc. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger,** Marktplatz 3. 11376

Sargmagazin Feldstraße 14.

Ein vollkommen reelles Mittel, den ergrauten Kopf und Bartbaaren ihre frühere Farbe und Glanz wieder zu geben. Quantität, hinreichend auf 1/2 Jahr, 2/3 preussische Thaler. Für den Erfolg wird garantirt. **Köstlin,** Apotheker, Hochberg am Neckar, Württemberg. 415

Engl. Buchbinder-Calico

bei **G. Järland,** Weißbäckerstraße 10

in Frankfurt a. M.

41

Meropstraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete **Möbel** zu verkaufen. 15217

Langgasse 21 sind **Diawurz** centnerweise zu haben. 14622

Weilrigstraße 18 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15090

Ein **Schwungrad** mit Gestell zu verl. Näh. Exped. 15366

Kalbsteisch per Pfund 12 fr. bei **Nicolai,** Steing. 23. 15730

Ein **Confirmandenrod** zu verkaufen Langgasse 15. 16058

Zweigverein des Vaterländischen Frauenvereins.
Wir beehren uns, die Mitglieder unseres Vereins zu benachrichtigen, daß die diesjährige General-Versammlung des Vaterländischen Frauenvereins am Samstag den 15. April l. J. Nachmittags 6 Uhr zu Berlin im Gebäude des Königlichen Handels-Ministeriums (Wilhelmstraße 79) stattfinden wird.
Der Vorstand.
16193

Allgemeiner deutscher Schneiderverein.

Donnerstag Abend 1/2 8 Uhr Versammlung im Gasthaus „Zum Guttenberg“, Nerostraße. Wichtige Besprechungen sind vorhanden, wozu sämtliche Schneider dringend eingeladen werden.

16202

Der Vorstand.

Alle hier anwesenden, aus Paris ausgewiesenen Deutsche werden zur Besprechung ihrer Entschädigungs-Ansprüche in das Bierlocal des Herrn **Boths**, Langgasse, auf **Freitag den 30. d. M.** Nachmittags 5 Uhr eingeladen.
Wiesbaden, **Ph. Seebold.** 16199

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter **Rum** per Flasche 1 fl. — fr., 1/2 Flasche 36 fr.,
do. **Cognac** „ 1 „ 30 „ 1/2 „ 48 „
sowie alle übrigen **Branntweine**, **Wegenbitter** und **Riqueure** in ganzen und halben Flaschen billigst bei
C. Köhler, Taunusstraße 23.
7726

Verkaufslotal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Egmonder Schellfische, Cabliaue, abgeschlachtete Hechte u.
406
16188

Brodpreise

bei **J. B. Willms** in der Waage:

1. Qualität Langbrod per Loib 21 fr.,
1. „ rundes Brod per Loib 15 fr.,
1. „ Kornbrod lang od. rund pr. Loib 19 fr.,
2. „ Kornbrod rund per Loib 18 fr.

Speisewirthschafts-Eröffnung. 7 Michelsberg 7.

Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebentste Anzeige, daß ich am 2. April meine Speisewirthschaft, Mittagessen zu 14 fr. nebst einem reinen ausgezeichneten 1/2 Schoppen Wein eröffnen werde. In der Hoffnung, daß ich Jedermann zufrieden stelle, bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch.
Achtungsvoll

16195

Jacob Damm.

Feinstes Kunstmehl und **feinsten Vorschuss**
empfiehlt **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 15998

Lagerbier (Marktstraße 20) ein gutes Glas, fortwährend zu haben bei
Brönner im Rathskeller.
16010

Starke Monat- und Schlingrosen bei
Catta, Gärtner.
16211

Ein **Chassepot** zu verkaufen. Näheres Expedition. 16162

S. Eichelsheim-Axt,

Kleidermacherin,

wohnt von heute an

15898

Neuer Nonnenhof. Kirchgasse 27. Neuer Nonnenhof.

Maikräuter,

schöne **Orangen** und **Citronen** stets vorrätzig bei
F. Strasburger,
16226 Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstraße.

Nechte

15524

Westphälische Schinken,

1. Qualität, Wachholderrausch,
nach alter westphälischer Art gefalzen und geräuchert, empfiehlt
C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.
NB. Dieselbe Qualität täglich frisch gelocht im Auschnitt.

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Raß** bei
289

Jos. Berberich.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranennde Augen und gegen die Röttschen, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

Eisencarat

359

des **Jos. Fürst**, Apotheker in Prag,
heilt alle **Großbeulen** binnen 8 Tagen.
1 Schachtel 28 fr. südd. Währ. = 8 Sgr.
Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz**, Spiegelgasse.

Ausverkauf

nur noch einige Tage **Kranzplatz 12** in
Corsetten, **Crinolines**, **Schirmen**, **Räumen**,
Bürsten, **Parfümerien**, **Schmuckstücken**,
Drell u. zu und unter Fabrikpreisen bei

16233

E. Rayss.

Katholische Gebetbücher

in einfachen und eleganten Einbänden in großer Auswahl empfiehlt
16225 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheid**, Nerostraße 15, Hinterhaus.
in Mineral- und Süßwasser liefert
Ad. Blum, Häfnergasse 7. 1613

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
16186 **J. Chr. Glücklich**, 10 Nerostraße 10.

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der
Exped. dieses Blattes.

lebende **Hechte**, Spiegel- und Goldkarpfen, frische **Schleien** (Seezungen) empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10. 1624

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc. 93

Für das mit dem 1. April beginnende neue Quartal sei zum Abonnement bestens empfohlen die in **Berlin** im Verlage
von **Franz Dunder** erscheinende

Volks-Zeitung

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Preis vierteljährlich bei **allen Postanstalten** in ganz Deutschland und Oesterreich **1 Thlr. 3 Sgr.**

Auflage 35,000 Exemplare.

Seit dem 1. October v. J. hat die „Volks-Zeitung“ ihren redactionellen Raum und Inhalt um fast zwei Drittheile gegen früher vermehrt und erscheint jetzt täglich in mindestens zwei Bogen. Sie wird auch in dem nun neu beginnenden Quartal fortfahren, für die Grundsätze der deutschen Fortschrittspartei, also für die Grundsätze des Rechtsstaats und der Volksfreiheit, wie sie es seit 22 Jahren gethan, kräftig einzutreten und sich in der Verfolgung dieses Zieles weder von rechts noch von links beirren lassen. Wie sie in dem nunmehr glorreich beendeten Nationalkriege gegen Frankreich das nationale Banner muthvoll entfaltet, so wird sie nunmehr, nachdem der deutsche Heldennuth den Frieden wieder hergestellt und aus dem Kampfe das deutsche Kaiserreich wieder erstanden ist, dafür kämpfen, daß dem Vaterlande die Segnungen des Friedens dauernd gewahrt werden, daß die deutsche Reichsverfassung von ihren Mängeln befreit und zu einem Bollwerk für die Rechte und Freiheiten des Volkes werde.

In diesem Sinne wird die „Volks-Zeitung“ wie bisher in populär geschriebenen Leitartikeln die Tagesfragen besprechen, öffentliche Mißbräuche rügen und in einer übersichtlichen Darstellung alle Mittheilungen, welche von einer Zeitung nur erwartet werden können, liefern, namentlich über die Verhandlungen des deutschen Reichstages rasch und übersichtlich und soweit erforderlich erläuternd berichten.

Unser Unterhaltungsblatt wird für eine angemessene Lectüre durch Novellen wie durch populär und anziehend geschriebene wissenschaftliche Artikel Sorge tragen.

Die „Volks-Zeitung“ wird schon mit den Abendzügen versandt und bringt die neuesten Nachrichten somit schnell in die entlegenen Provinzen.

Inserate à Zeile 3 Sgr. finden bei der großen Auflage der „Volks-Zeitung“ die weiteste und erfolgreichste Verbreitung. Das Beiblatt der „Volks-Zeitung“: **Sonntags-Blatt für Jedermann aus dem Volke** erscheint jeden Sonntag in einem Bogen groß Quart in elegantester Ausstattung für den beispiellos billigen Preis von 9 Sgr. vierteljährlich incl. Botenlohn, und liefert aus der Feder der berühmtesten deutschen Schriftsteller Erzählungen, Gedichte, eingehende Schilderungen von Tagesereignissen und vortreffliche Illustrationen, so daß es mit Recht eines der besten Unterhaltungsblätter Deutschlands genannt werden kann, und an Wohlfeilheit des Abonnements-Preises alle andern übertrifft. 415

! 31 Kirchgasse 31 !

15908

! Eckladen vom Mauritiusplatz !

Tapeten, Wachstuche & Rouleaux

in großer, reicher Auswahl zu billigsten, festen Preisen empfiehlt

Eckladen vom

Mauritiusplatz.

Chr. L. Häuser,

(früher C. Jäger.)

31 Kirchgasse 31.

Das große und billige

Wollenwaaren-, Galanterie- & Kinderspielwaaren-Magazin

befindet sich **Webergasse 16.**

15354

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Packeten zu **30 fr.** und halben zu **16 fr.** bei
415 **Ferd. Hobbe, Webergasse 17.**

Institutrice.

Une jeune demoiselle de la Suisse française désire se placer comme institutrice dans une famille ou dans un pensionnat. S'adresser par lettres affranchies à J. C. poste restante Mayence. 16179

Eine Parthie **Buchs** wird billig abgegeben. Näheres bei Gärtner **Claudy**, Friedrichstraße 11. 16147

Eine eichene **Waschbütte**, Gießkanne, Grabschippe sind zu verkaufen Dohheimerstraße 8. 16167

Rheinstraße 48 sind zwei halbjährige **Sühnerhunde** und eine Vogelheide zu verkaufen. 16198

Ein fast neuer einthüriger **Kleiderschrank** ist auszugshalber billig zu verkaufen Friedrichstraße 27 eine Stiege hoch. 16197

Entflogen ein Paar schwarz und weiß getigerte Bränner Kropftauben. Dem Wiederbringer eine Belohnung Kranzplatz 11. 16234

Eine junge Frau, deren Mann sich noch im Felde befindet, sucht auf Anfang April eine Monats- oder Aushilfe-Stelle. Näheres Lannusstraße 28 drei Stiegen hoch. 16182

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näheres Goldgasse 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 15969

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. N. Adlerstraße 19. 16104

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch zur Aushilfe. Näh. Helenestraße 18 a. 16165

Schwalbacherstraße 37 kann ein Mädchen das Kleidermachen gründlich unentgeltlich erlernen. 16145

Ein Mädchen, im Kleidermachen sehr geübt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Elisabethenstraße 21 bei Ph. Dorn. 16172

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern. Näh. N. Schwalbacherstraße 9 dritter St. r. 16206

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Kirchgasse 27 im zweiten Stock. 16170

Eine gesunde Frau sucht Wartestelle. Näh. Expedition. 16131

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Schulgasse 11 eine St. h. 16142

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird von zwei bejahrten Leuten gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung wird zugesichert; gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Expedition. 16024

Gesucht zwei Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. Näh. Exped. 13740

Man sucht eine Herrschaftsköchin, sowie eine Kammerjungfer. Näh. Exped. 15164

Eine tüchtige Haushälterin für ein hiesiges Hotel sofort gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht und gute Zeugnisse nötig. Näheres Expedition. 15698

Ein gesundes, starkes Mädchen vom Lande sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Expedition. 15698

Eine perfekte, solide Köchin für ein hiesiges Hotel sofort gesucht. Vorzug erhalten diejenigen, die schon in Hotels waren. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Expedition. 15698

Ein fleißiges Mädchen auf Osiern gesucht. Näh. Exp. 16005

Ein braves Dienstmädchen wird auf April gesucht bei Kaufmann **Hauß**, Mühlgasse. 16047

Ein Mädchen gesucht Adlerstraße 24. 16103

Ein braves, evangelisches Hausmädchen, womöglich vom Lande, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näh. bei Oberlehrer **Höfer**, Michaelsberg 19 a, heute Nachmittag von 5 Uhr ab. 16095

Ein anständiges, gut empfohlenes Zimmermädchen sucht auf 1. April eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Off. bittet man unter K. Z. 21 bei der Exped. abzugeben. 16110

Ein Mädchen auf gleich gesucht Römerberg 22. 16142

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau **Petri**, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Es wird sofort ein einfaches, gewandtes Mädchen zum Serviren und als Zimmermädchen gesucht Mauergerasse 10. 16190

Une jeune fille française désire se placer comme femme de chambre ou bonne d'enfants; elle peut entrer toute de suite. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 15982

Eine tüchtige Köchin, die auch Hausarbeit mit übernimmt und empfehlenswerthe Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 16149

Ein Hausmädchen zum sofortigen Eintritt Wilhelmshöhe 2 gesucht. 16139

Ein braves Mädchen wird gesucht Adlerstr. 23, 2. St. 16143

Ein anständiges Mädchen, welches in allen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein auf 1. April. Näheres Mauergerasse 13 im Hinterhaus. 16126

Ein erfahrenes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann, wird zu Kindern gesucht. Näh. Exp. 16137

Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Adlerstraße 3 im Hinterhaus. 16134

Ein reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird auf den 1. April gesucht. Näh. Marktplatz 9. 16166

Ein gewandtes Hausmädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine anderweitige Stelle. Näh. Goldgasse 3 im 3. Stock. 16158

Eine gute Köchin, die Zeugnisse ihrer Tüchtigkeit besitzt, wird sofort ges. Mainzerstr. 16. 16138

Ein anständiges Frauenzimmer, der französischen Sprache mächtig, wünscht Stelle in einem Ladengeschäft oder Hotel. Näh. sub K. 777 durch die Annoncen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 174

Ein ordentliches Dienstmädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 10. 16204

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Hochstraße 25. 16191

Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht. Näh. Lannusstraße 5 dritter St. 16205

Ein tüchtiges, starkes Hausmädchen wird in ein Badhaus auf gleich gesucht. Näh. Exped. 16201

Eine Kammerjungfer mit guten Empfehlungen sucht Stelle. Näheres Expedition. 16216

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird für eine Herrschaft nach Frankfurt gesucht. Nur die wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufweisen können. Näh. Exped. 16209

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird auf 15. April gesucht. Näh. Exp. 16227

Ein katholisches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, serviren und mit Kindern umgehen kann, sucht Stelle. Näheres Wilhelmstraße 1 im dritten Stock. 16228

Ein Dienstmädchen gesucht Dohheimerstraße 7. 16240

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029

Ein Zapfjunge gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 15878

Ein Tapezirerlehrling gesucht Schillerplatz 3. 15893

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Tüchtige Arbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht Goldgasse 23. 15807

Ein braver Lehrling ges. von Franz **Alff**, Sattler. 15095

Ein kräftiger Hausburche gesucht Adlerstraße 15. 15990

Ein tüchtiger Mann wird gesucht, um eine Backstein-Fabrik zu übernehmen. Näh. Röderstraße 19. 16042

Ein Gärtnergehülfe

wird gesucht. Näheres Wegergasse 10. 18066

Ein Lehrling gesucht von

Reinhard Bollinger, Schreiner. 16046

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein Lehrling wird gesucht von Franz Schmidt, Tapezирer, Marktstraße 11. 15949

Wir suchen einen mit gründlichen Schulkenntnissen versehenen Lehrling aus gestifteter Familie in unser Eisenwaarengeschäft.

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 15872

Ein Diener und eine Köchin werden gesucht. Nur solche mögen sich melden, die gute Zeugnisse haben. Näheres in der Expedition. 16154

Ein junger Mann, welcher in der Chirurgie kundig und mit gutem Attest versehen ist, sucht eine Stelle als Badmeister. Näheres Expedition. 16157

Ein junger, kräftiger Mensch sucht eine Stelle als Hausburische. Näheres Expedition. 16151

Ein braver Junge kann das Tapezирergeschäft erlernen bei F. C. Otto, Friedrichstraße 27. 16238

Ein braver Junge gesucht für das photographische Atelier von Carl Bornträger. 16231

Kellner suchen Stellen durch H. Sadony, Kirchg. 20. 16222

Für sofort oder auf 1. April wird ein Hausburische gesucht Langgasse 31. 16221

Zwei tüchtige Bauschreiner gesucht Adelsbaldstraße 5. 15922

Ein reinlicher Knecht gesucht Stiftstraße 9. 16185

Ein starker Burische mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Fuhrknecht. Näheres Expedition. 16174

Schreinergehilfen gesucht gegen hohen Lohn Röderstraße 33 im Hinterhaus. 16173

Tüchtige Lünckergehilfen gegen guten Lohn gesucht. Näheres Steingasse 18. 16181

Arbeiter werden sofort gesucht in den Curan-lagen. Gebr. Siesmaher. 16177

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erl. Näh. Exp. 16164

Gegen guten Lohn wird ein guter Tagelöhner gesucht. Näh. bei Herrn Schneidermeister Haas, H. Schwalbacherstr. 9. 16200

Ein gefester Mann, welcher französisch spricht, sucht eine Stelle in einem Badhaus oder bei Fremden zum Ausfahren; auch geht derselbe mit auf Reisen. Näheres Expedition. 16196

Ein starker Hausburische

gesucht. Eintritt gleich. Näheres Expedition. 16239

Schreinergehilfen gesucht bei Heiland, Steingasse 7. 16219

2-3 Schlosser finden dauernde Beschäftigung Friedrichstraße 35. 16018

Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufatten sind auszuleihen. Näheres Expedition. 12973

Verschiedene kleine doppelte 5% ige Hypotheken sind zu cediren. Näheres Expedition. 16056

1200 fl. sind gegen Sicherheit auf 1. April auszuleihen. Näh. bei der Expedition d. Bl. 16244

Für einen Schüler des hiesigen Gymnasiums wird eine Wohnung mit Verköstigung gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter W. Z. bittet man in der Exped. abzugeben. 16161

Logis-Vermietungen.

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Friedrichstraße 23 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 15856

Helenenstraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 16243

Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 15787

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohheimerstraße 29a. 13871

Hellmündstraße sind 2 Parterre-Zimmer unmöblirt zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. Exp. 16232

Hochstätte 23 sind zwei vollständige Logis auf 1. April zu vermieten. 15178

Hochstätte 28 ist eine Wohnung auf April zu verm. 16133

Kirchgasse 16 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16127

Langgasse 16 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. 16163

Mainzerstraße 2, Schweizerhaus, Parterre ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarde u. vom 1. Mai 1871 bis 1. April 1872 zu vermieten. 16156

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen möblirt, auf 1. April zu vermieten. 14158

Marktstraße 28 ein möbl. Zimmer aufs Jahr zu verm. 14660

Michelsberg 7 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 16203

Mühlgasse 9 ein einfach möblirtes Zimmer zu verm. 16194

Nerosstraße 24 sind zwei Logis zu vermieten. 16168

Neugasse 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 16125

Edel der Platter- und Ludwigstraße 1 ist im 3. Stock ein Logis auf den 1. April zu vermieten. 16057

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Rheinstraße 33 ist ein Salon nebst zwei Schlafzimmern zu vermieten. 15204

Römerberg 5 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer auf April zu vermieten. 16208

Schulgasse 11 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Kirchgasse 14. 16132

Schwalbacherstraße 17 ein Parterre-Zimmer möblirt zu vermieten. 16171

St. Schwalbacherstraße 9 Parterre ein schönes, möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 16183

Taunusstraße 51 ist die elegant möblirte Bel-Etage, bestehend in 4 Zimmern und Cabinet, auf Verlangen mit Küche und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. 16087

Zu dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

Zu der Rheinstraße ist eine möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

Zu meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

Zu meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

Zu meinem Hinterhause Friedrichstraße 32 sind pro 1. Juli d. J. drei Logis, jedes aus drei Zimmern mit Zugehör bestehend, sowie zwei Parterre-Räume mit Feuergerichtigkeit, welche letztere sich auch als Magazins- oder Lager-Räume verwenden lassen, zu vermieten (Schmiede ausgeschlossen). Friedrich Brenner. 15741

In einer gebildeten Familie sind 1-2 Zimmer mit oder ohne Kost an eine Dame abzugeben. Näh. Exped. 16229

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden etc., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405

In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. D. & Freitag. 14356

Abreise halber

ist eine neu möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu besichtigen von 1—3 Uhr. Näh. Exped. 14541

Die Villa v. Pöhl (Bierstädterstraße 13) ist möbliert auf den 1. Juni zu vermieten. Näh. Exped. 14332

Zu Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Zwei möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition. 16094

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Ein Logis von vier Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15782

Ein oder zwei Schüler der höheren Bildungsanstalten können Kost und Logis in einer kleinen, anständigen Familie erhalten. Näheres Expedition. 15956

Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten. N. E. 15965

Helenenstraße 15 Hinterh. können Arbeiter Schlafstelle erh. 16192

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Adlerstraße 38. 16159

Schüler finden Aufnahme Moritzstraße 7 im 2. Stock. 15546

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vatten, Vater, Bruder und Schwager,

Conrad Bott,

nach kurzem, aber schwerem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, am Montag Morgen um 9 Uhr in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

16169

Die trauernden Hinterbliebenen.

Kreis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Für Verwundetenpflege sind ferner bei mir eingegangen: Von Herrn Adolph Heymann pro Februar 3 fl. 30 kr., Herrn George S. Meyer 17 fl. 30 kr., Herrn Regierungsrath Busch 10 fl., Frau Geh. Reg.-Rath Busch 7 fl. 30 kr., Frau Rechtsanwältin W. in Elville 15 fl., Gymnasiast Carl W. 1 fl. 45 kr., E. M. 17 fl. 30 kr., Herrn General von Röder (monatl. Beitrag) 1 fl. 45 kr., Herrn General-Lieutenant von Fries (monatl. Beitrag) 3 fl. 30 kr., Herrn Risting 1 fl. 47 kr., Herrn Hölterhoff (wiederholte Gabe) 43 fl. 45 kr., Frau Gräfin Gneisenau 10 fl., Frau von Dewall 12 fl., Frau von Schön 20 fl., durch die Expedition des Rhein. Kuriers 25 fl., von der Gemeinde Erbenheim 78 fl. 18 kr., Reinertrag der humoristischen Abendunterhaltung am 20. Februar im Victoria-Hotel durch Herrn J. Ortl 811 fl. 18 1/2 kr., Herrn Finanzrath Schumann 17 fl. 30 kr., durch die Expedition des Rhein. Kuriers 30 fl., durch die Expedition der Mittelrhein. Zeitung 7 fl., Herrn von Sodenstern 2 fl. 42 kr., N. R. 3 fl. 30 kr., J. v. B. 14 fl., Herrn Geh. Rath Schnaase (wiederholte Gabe) 35 fl., N. E. durch Banquier M. Weris 105 fl., Herrn Staatsassen-Director Bruggmann 10 fl., Herrn Joh. Bock aus Mainz durch Herrn R. Sartori 10 fl., Frau Schreiber 17 fl. 30 kr., von dem Eltviller Frauenverein 8 fl. 45 kr., Herrn General von Hoffe pro März 1 fl. 45 kr., von der Casino-Gesellschaft in Elville einen Theil des Ertrags eines Concerts durch Herrn Anton Semmler 31 fl. 30 kr.,

Druck und Verlag der Z. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

von Ungenannt durch die Expedition des Rhein. Kuriers 5 fl. 15 kr., von Herrn Hofrath Dr. Freyhaus 2 fl. 30 kr.

Für hinterlassene Familien bedürftiger Krieger gingen weiter ein: Durch die Expedition des Rhein. Kuriers 30 fl., von J. v. B. 3 fl. 30 kr., Herrn Staatsassen-Director Bruggmann 10 fl.

Für die Hinterbliebenen im Felde gefallener Krieger gingen ein: Durch die Expedition des Rhein. Kuriers 25 fl., von St. Excellenz dem k. k. russ. General Baron Fredericks 1000 Francs, von Herrn Christ. Simbarth (zweiter Beitrag) Geld aus Franz Dohens Kriegsgeheimen 35 fl.

Für den erblindeten Musikstetier Phil. Christ gingen ein: Von Frau Müller in Elville durch Herrn Schmidt 2 fl. 30 kr., E. R. 35 kr., Frau Gräfin Gneisenau 4 fl.

Gesamtbetrag der bis jetzt bei mir eingegangenen Gelder 26,184 fl. 22 1/2 kr. An den Schatzmeister des Vereins, Herrn J. Knauer, wurden neuerdings abgeliefert: 811 fl. 18 1/2 kr. für Verwundetenpflege, ferner 268 fl. 50 kr. für desgl., sowie 301 fl. 57 kr. zu demselben Zweck, weiter empfing Herr J. Knauer für die Hinterbliebenen im Felde gefallener Krieger 60 fl., sodann zu gleichem Zweck 1000 Francs und 35 fl.

An den Vorsitzenden des Armenvereins, Herrn Obrist von Tschudi, wurden abgeliefert 43 fl. 30 kr.

Herrn Bürgermeister Dillenberger in Delsberg, Amts Nassätten, wurden für den unglücklichen Phil. Christ 8 fl. 5 kr. baar, sowie 1 Spieldose, 1 Flasche Rothwein und 1 Päckchen Cigaretten übermittle.

Mit dem herzlichsten Danke für die edlen Thaten verbunden die ergebene Bitte um weitere Gaben

Für die Kleinfinder-Bewahranstalt dahier sind eingegangen: Dreißig Thaler von einer ungenannten Wohlthäterin durch Herrn Ob.-Med.-Rath Dr. Paas, was verbindlichst dankend hiermit bezeugt wird.

Wiesbaden, den 25. März 1871. Der Redner: H. Dresler.

Frankfurt, 27. März. (Biehmarkt.) Preise höher. Angetrieben: 260 Ochsen, 200 Kühe und Rinder, 140 Kälber und 200 Hammel. Die Preise stellten sich:

	1. Qual. per Ctr.	36 fl.	2. Qual. 34—35 fl. per Ctr.
Ochsen			
Kühe	30	28	
Kälber	30		
Hammel	30		

Evangelische Kirche.

Mittwoch den 29. März Abends 6 Uhr: Missionssunde im Rathhauseaal durch Herrn Missionär Strobel.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 27. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Siere).	333,36	332,63	332,53	332,84
Thermometer (Reaumur).	+4,2	+14,4	+10,6	+9,73
Luftspannung (Bar. Lin.).	2,45	2,25	2,55	2,41
Relat. Feuchtigk. (Proc.).	84,6	33,2	51,1	56,30
Windrichtung.	O.N.O.	N.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cent.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 29. März.

Lern-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vortragsstunde. Königl. Schauspieler. „Cyrano de Bergerac“. Große romantische Oper in 4 Aufzügen. Dichtung von Felmine von Chezy. Musik von Carl Maria von Weber.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 2. 7.45. Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Landesbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 4.5.* 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1.3.15.* 5.12. 7.30 (von Mainz). 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 27. März 1871.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuss. Cassencheine 1 fl. 44 1/2—45 1/2 kr.	Amsterdam 100 1/2 b.
Friedl. d. r. 9 58—63	Berlin 105 b.
Pilsener (doppelt) 9 45—47	Essen 105 b.
Doll. 10 fl. Stille 9 55—57	Hamburg 83 1/2 b.
Dutaten 5 37—39	Leipzig 105 b.
20 Preuss. Stille 9 28—29	London 119 1/2 b.
Sovereigns 11 55—57	Paris 94 1/2 b.
Imperial 9 45—47	Wien 95 1/2 b.
Dollars in Gold 2 27—28	Disconto 3 1/2 % G.

Mobilien - Versteigerung.

Mittwoch den 29. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße, gegen gleich baare Zahlung folgende Mobilien versteigert:

Sopha's, Stühle, Tische, complete Betten, Spiegel, Schränke, Kommoden, 6 neue Tafeltücher mit je 12 Servietten, 2 Comptoirpulte mit Stühlen, 3 eiserne Wirthstische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Spiegel und Marmorplatte, 1 Klavierstuhl, 1 Blumentisch, Kupfergeschirr und Hausgeräthe aller Art.

16100 **C. Leyendecker & Cie.**

Holländischen Tabak

der Firma Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie. das Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt
9625 **C. Köhler, Tammsstraße 23.**

Nur Stadt Straßburg.

Freunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß die bisher von mir betriebene Restauration und Wirthschaft mit dem 1. April an Herrn **Wilhelm Wintermeyer** übergeht. Indem ich für das mir bewiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich daselbe auch meinem Nachfolger bewahren zu wollen.

Wiesbaden, den 27. März 1871.

Gustav Berghof.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfehle ich meine Restauration und Wirthschaft zur Stadt Straßburg unter Zusicherung reellster und promptester Bedienung und solidester Preise bestens. Es wird mein stetes Bestreben sein, durch gute Speisen, sowie reingehaltene und preiswürdige Weine das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

Achtungsvoll

16053 **Wilhelm Wintermeyer.**

Geschäfts-Verlegung.

Meine Butter- und Eier-Handlung en gros & en detail befindet sich von heute an nicht mehr Schulgasse 9, sondern **Ellenbogengasse No. 7**, vis-à-vis dem Brauhaus zum Lämmchen.

15873 Hochachtungsvoll **P. Lehr.**

Auf die Feiertage empfehle ausgezeichnetes Mehl aus den Rastmühlen von Pöpler & Cie. in Gießen und Mai & Cie. inhausen, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat &c.

15902 **J. B. Willms in der Waage.**

Ein bequemer Rollstuhl, um im Zimmer zu gebrauchen, wird gesucht. Näheres Expedition. 15795

Concert des Dilettanten-Vereins

unter gefälliger Mitwirkung der Fräul. Löffler und der Herren Werrenrath, Rebiezek und M. Wallenstein (Frankfurt)
am 1. April 6 1/2 Uhr Abends
im großen Saale des Hotel Victoria.

Der Ertrag ist zu milden Zwecken, namentlich zur Verwundetenpflege bestimmt.

Programm.

1. Abtheilung.

- 1) Choral, 8stimmig, von Eccard und Motette von J. M. Bach.
- 2) Hymne für Sopran-Solo (Fräul. Löffler) und Chor von Mendelssohn.
- 3) Sonate von Beethoven, Op. 47, die Herren Wallenstein und Rebiezek.
- 4) Cavatine von Mendelssohn und Minnelied (XIV. Jahrh.) H. Werrenrath.
- 5) Morgengesang, 8stimmig, von M. Hauptmann.

2. Abtheilung.

- 6) Chorgesänge von Hauptmann und Mendelssohn.
- 7) Lieder. Fräul. Löffler.
- 8) Vocalquartette.
- 9) Orgelfuge von Bach-Liszt, Schlummerlied von Schumann, Walzer von Chopin. H. Wallenstein.
- 10) Lieder. H. Werrenrath.
- 11) Chorgesänge von Schumann und Mendelssohn-Bartholdy.

Billets — reservirte Plätze 1 Thlr., andere Plätze 20 Sgr. — zu haben in der Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Louisenstraße 6 und Mainzerstraße 13. 154

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 31. März Abends 8 Uhr wird Herr **Dr. Krebs** einen zweiten Vortrag im Saale des Herrn Weins halten: **Ueber einige Grundbegriffe und die goldene Regel der Mechanik**, durch Experimente erläutert, wozu Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand. 137

Vollständige Sammlung der **Depechen vom Kriesschauplatz 1870—71**

empfiehlt à Stück 9 fr.

Wilh. Sulzer, Marktstraße 34. 15925

Gesang- und Gebetbücher

jeder Art empfiehlt billigst **Josef Roth**, im Einhorn, 15459 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

9 Langgasse 9.

Sehr schöne und billige **Garnituren und Schleifen**, sowie extrafeine **Noirée-Schürzen** sind wieder angekommen bei **A. & M. Dotzheimer.**

Eine Auswahl schöner **Landhäuser** mit großen und kleinen Gärten, sowie eine Anzahl **Geschäftshäuser** in hiesiger Stadt habe zum Verlaufe in Auftrag.

Chr. Falker, Röderstraße 43, gegenüber dem Deutschen Haus.

13288 Ein in der Nähe der Trinitätskirche gelegenes **Haus** mit Garten, letzterer zu Bauplätzen geeignet, ist zu verkaufen. R. Exp. 8767

Nur während dieser Woche in Wiesbaden. Verkauf leinener Waaren

von
M. Wollstein
aus **Breslau und Cöln.**

15955

Das Verkaufsllocal befindet sich **Goldgasse No. 7** im Badhaus zum „**Goldenen Roß**“, Parterre-Zimmer.

Das Lager enthält alle Sorten feine und grobe **leinene Handtücher, Taschentücher, Tischtücher, Serrietten, Café-, Thee- und Dessert-Serrietten, Piqué, Satins, Shirting, Bettdecken** etc. und viele andere Artikel zu Ausstattungen.

Es sollen und müssen 12 Kisten der besten und schwersten **Leinen-Waaren** während meines hiesigen Aufenthaltes zu Geld gemacht werden. Diese Waaren sind mir vom westphälischen (und Bielefelder) Weber-Verein wegen Auflösung desselben zum schnellen Verkauf übergeben worden.

Diese Waaren sind bis jetzt die besten und schwersten, von ächtem Handgarn fabrizirt worden, welche in ganz Deutschland sich einen bedeutenden Ruf erworben haben. Es dürfte sich nicht leicht eine ähnliche Gelegenheit darbieten, schwere Waaren so billig einzukaufen als diesmal während meines kurzen Aufenthaltes in **Wiesbaden**.

Mein Geschäft wird den geehrten Damen von Wiesbaden und Umgegend durch meine früheren Verkäufe hier, Frankfurt, Mainz und Cöln hinlänglich als reell bekannt sein.

Für reines Leinen, richtiges Ellenmass und reelle Waare wird garantirt.

Preis - C o u r a n t.

Vor Allem empfehle ich circa 50—60 Stück schwerste russische Hanfleinen, rein Leinen (Handgespinnst) zu 1 Duzend Hemden oder zu 8 Betttüchern, sonstiger Preis 15—30 Thlr., verkaufe ich zu 7½, 8, 10, 12—15 Thlr. per Stück. **Leinwand** zu 1 Duzend Hemden 8½, 7, 8 und 9 Thlr. — Bielefelder und Brabanter Zwirnleimwand zu feinen Oberhemden, von 9, 10, 11, 12—20 Thlr. — Holländische Leinen mit runden egalten Fäden, sehr weißer, vorzüglicher Naturbleiche, zu feinen Oberhemden, von 11—25 Thlr. — **Hanfleinen**, aus Rigaer Hanf gesponnen, eignet sich besonders zu Bettwäsche von vorzüglicher Dauerhaftigkeit, das Stück von 9, 10—21 Thlr. — **Herrenhuter Leinen** für Damenhemden und Kinderwäsche von 7, 8, 9, 10, 12—16 Thlr. — **Tischzeuge in Damast und Drell**, ein Gedeck mit 6 dazu passenden Serrietten, reines Leinen, von 2 Thlr., in elegantem feinem Dessin in Drell und Damast, von 4—6 Thlr. — Rein leinene Damast-Handgespinnst, glänzend wie Seide in der neuesten Mustern, für 12, 18 und 24 Personen von 7—30 Thlr. — **Rein leinene Tischtücher** ohne Naht, für 6, 8 und 12 Personen, in den schönsten Mustern, von 20 Sgr. und höher. — Rein leinene Stube-Handtücherzeug, Hausmachergespinnst aus Glanzgarn in Atlasstreifen, in Stücken und im Duzend. Ebenso Atlas-Damast-Handtücher, abgepaßt, zu auffallend billigen Preisen. — Graue, weiße und chamois rein leinene **Tischdecken** in den schönsten Damast-Blumen-Dessins, das Stück von 25 Sgr. an, wie auch Dessert-Serrietten. — 500 Duzend weiße, rein leinene **Taschentücher** für Herren, Damen und Kinder, das halbe Duzend 15, 20 Sgr., 1—3 Thlr. — **Leinene Einsätze**, mit der Hand genäht, spottbillig. — 12 Viertel breite Betttücher, Leinen ohne Naht. — Stube- und Küchenhandtücher, die Elle 2, 2½, 3, 4, 5 und 6 Sgr. — 100 Duzend leinene Herren-Kragen, das halbe Duzend 15, 20—25 Sgr. — 600 Ellen blau Leinen zu Küchenschürzen, per Berliner Elle 4, 4½ und 5 Sgr.

M. Wollstein aus Breslau und Cöln.

Das Verkaufsllocal befindet sich **Goldgasse No. 7** im Badhaus zum „**Goldenen Roß**“, Parterre-Zimmer, und dauert der Verkauf bis Ende dieser Woche.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermieten.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Strohhiite.

Das Neueste in braun, grau, schwarz und weiß für Damen, Mädchen und Kinder, das Feinste, sowie das Billigste, auch eine Parthie ganz billige, fertige, garnirte Kinderhiite angekommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Das Garniren der Hiite, sowie alle vorkommende Fugarbeiten werden geschmackvoll billigt angefertigt und das Waschen, Färben und Jagouniren der Strohhiite schnellstens besorgt. 426

Serrubinden und Hosenträger, sowie **Cravatten** für ältere Herren empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen. Auch werden Cravatten überzogen oder neue nach Façon angefertigt. Zugleich mache ich geehrtes Publikum aufmerksam, daß Militär- und Glace-Handschuhe schön gewaschen werden.

Adam Gilberg,

14507 Ecke der Kirchgasse und Langgasse 16.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigt bei **Th. Werner**, Schützenhofstraße. 14137

Eine große Parthie verputzte **Strohhiite** von 24 kr. an für Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lackschuhe und Stiefeln, sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei **G. Rach & Co.**, Nengasse 11. 15201

A. Stappert, Frotteur, Metzgergasse 35, empfiehlt sich im **Austreichen**, Firnissen, sowie im Frottiren der Fußböden zu möglichst billigen Preisen. 14157

Gold- und Politureisen empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 **P. Linz**, Glaser, Steingasse 31.

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei 14138 **Carl Daum**, Spiegelgasse 6.

Mauritiusplatz 4 sind Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapés, Tische, Rohr- und Strohstühle, Bettstellen, Matratzen, Strohfüße, Spiegel in Gold- und Polirrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei **Fr. Haberstock**. 14920

Schöne vierschubladige große und kleine **Kommode**, ein- und zweithürige Kleiderschränke, eine Brandliste, ovale Tische, Pfeilerschränken, Kanapés, Sessel, Waschkommode und Nachtschränke mit und ohne Marmorplatten, Bettstellen, Matratzen und sonstiges Bettwerk, sowie eine große Parthie Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 15663

Leere **Flaschen** werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078
Ein bequemer Sessel zu verk. Kirchgasse 23, Bel-Etage. 15298

Eine **Chaise** (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei Ph. Rüder. 15184

Zwei **Nähmaschinen** sehr billig zu verk. Dämerg. 10. 14135
2 einth. **Kleiderschränke** billig zu verk. Friedrichstr. 30. 15214

Der Rest unseres Waarenlagers

Langgasse 55,

bestehend aus Teppichen, Gardinenstoffen, Möbelstoffen, Leinen, Gebild etc., muß bis zum 1. April vollständig geräumt sein und wird deshalb zu ungewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

Bacharach & Straus.

11635

Marquisendrelle

in $\frac{9}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Breite vorrätig und werden in jedem Breitemaß angefertigt.

J. M. Baum,

Leinen- & Gebildwaarenfabrik
in Eberbach.

15970

Eine kleine Parthie

farbiger Unterrock-Stoffe

verkaufe ich, um damit zu räumen, à 24 kr. per Elle, die Hälfte des realen Preises.

15802

G. W. Winter, Webergasse 5.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl in **Strohhiiten**, Tüll, Bändern, Blumen, Federn, alle neue in das Puggeschäft einschlagende Artikel. Ferner machen wir noch auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und Häubchen aufmerksam.

15828

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfiehlt zum Familiengebrauch, für Näherinnen, Schneider, Schuhmacher etc. als besonders geeignet die

Nähmaschinen der Singer Mfg. & Comp., New-York,

wegen ihrer höchst einfachen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit. 15175

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehle zu bekannten billigen und festen Preisen

Carl Jäger,

15816

Langgasse 16, Eckhaus der Lang- und Kirchgasse.

Neue Patent-Läden

empfiehlt

415

Wilhelm Tillmanns, Remscheid.

Eiserne Gartenmöbel, gewonnen in der Casseler Ausstellungs-Exposition, sind billig abzugeben Kirchgasse 31. 15959

Eine Parthie **Wasserpumpen** verschiedener Größe, auch als Zuckerpumpen anwendbar, sowie eine Zuckerpumpe von Eisen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 15366

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl,
13707 Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

Ruhrkohlen sind frisch aus den Gruben fort-
während zu beziehen bei
12929 **P. Blum,** Metzgergasse 25.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus,** Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheld,** Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Ofen-
bach bezogen werden.
15358 **August Momberger,** Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom
Schiffe zu beziehen bei
August Koch, Dramienstraße 16. 15696

Ruhrkohlen bester Qualität in jedem Quantum billigt zu
beziehen Saalgasse 36. **Wilh. Kessler.** 16051

Rosenstäbe und Baumpfähle
vorrätig bei **W. Gall,** Dohheimersstraße 29a. 110

Zu verkaufen:

Ein Glaspavillon, eine Wendeltreppe,
zwei Backsteinhäuschen,
ein zweispänniger Wagen mit Kasten und Leitern,
ein einspänniger neuer Eismagen,
ein einspänniger Wagen, sehr brauchbar als Brodwagen,
109 bei **J. K. Lembach** in Wiesbaden.

Das Haus Wilhelmstraße 2
ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14136

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschall-Lieutenants v. Biemiedy,
Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möbliert zu vermieten.
Näheres Expedition. 14292

Eine acht russische **Theemaschine**, ein kleiner Divan mit
zwei Kissen, eine Console mit Nips überzogen, ein Spieltisch,
eine Bettstelle von Rußbaum, ein Plüschsessel mit Kissen, eine
Mahagoni-Stickrahme sind zu verk. Rheinstraße 30. Anzusehen
Morgens 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr. 15488

Ein **Coupé** und eine Chaise (Kalesche) nebst vollständigen
Geschirren und Sattelzeug steht zu verkaufen. Näheres Frank-
furterstraße 15. 15971

Kanarienvögel, Hähnen und Weibchen, sind zu verkaufen
Mauritiusplatz 3 im Hinterhaus. 16046

Ein **Neufundländer Hund**, 1/2 Jahr alt, wird zu
kaufen gesucht. Näheres Expedition. 16022

Ein ganz weißer, gut dressirter **Budel (Hündin)**
ist an einen guten Herrn billig zu verkaufen
Mauritiusplatz 7. 15762

Ein noch gutes **Billard** und 2 schöne Oleander sind billig
zu verkaufen Mauerstraße 2 eine Stiege hoch. 16117

Grube **Dung** zu verkaufen Schachtstraße 7. 16078

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte zu den billigsten Preisen: 12

Hemden für Herrn von 1 fl. 6 kr. an, für Damen
von 1 fl. an, für Kinder von 26 kr. an-
fangend und höher,

Shirting von 7 kr. an, Baumwoll-Tuch von 8 kr.
Leinen an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen,
für Hemden, in allen Qualitäten von 11 kr. an-
fangend, rein leinene Taschentücher das 1/2 Duzend
von 54 kr. an,

Gardinen von 9 kr. an bis zu den feinsten Sorten,
Moiré-Schürzen von 24 kr. an, Corsetten von 30 kr. an,
überzogene Damen-Crinolinen von 36 kr. anfangend,

Corsetten,

vorzügliche Façons, bei

15069 **E. L. Specht & Cie.**

Kräftiges Brod à 20 und 22 kr.,

Tafel-Rosinen, sowie sämtliche Colonialwaaren empfiehlt
Maccaronen, zu den billigsten Tagespreisen
Suppentieg, **Wilh. Dietz,** Langgasse 31,
15798 vis-à-vis dem Adler.

Ein Depôt der Dr. Struve'schen Mineral-Wasser wird
stets unterhalten von

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 15947

Thee

in frischer Sendung, als: ffr. **Souchong** 1 fl. 36 kr.,
ffr. **Pecoco** 2 u. 3 fl., sowie superf. ffr. **Pecoco** mit Blüthen
4 fl. per Pfund (gewogen) empfiehlt
15644 **J. C. Kelper,** Michelsberg 6.

Gemüse-, Blumen-, Klee- & Grassamen

empfehlte in frischer und bester Qualität
15653 **Julius Prätorius,** Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Frische Waidkräuter

empfehlte **A. Schirg,** Schillerplatz 2. 16086

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird
abgegeben Geisbergstraße 13. 187

Herrnmühlgasse 4 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15961

Sprungfeder-Rahmen (neu) von 14 fl. an empfiehlt
L. Reitz, Tapezirer, H. Burgstraße 7. 15780

Ein vollständiges **Bett** mit Bettstelle ist aus freier Hand zu
verkaufen Metzgergasse 26. 14663

Drei **Backsteinmeiler**, gut gebrannt, sind zu verkaufen.
Näheres bei Daniel Bedel. 15034

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene **Bettstellen**, Brandkisten,
ein Holzloffer, ein neuer ovaler Ausziehtisch von Rußbaumholz
(polirt), welcher sich auch für ein Salontisch eignet, zu ver-
kaufen. 13567

Ein **Bonny-Wagen**, vierfüßig, ein- und zweispännig zu
fahren, wenig gebraucht, zu verk. Näh. Wilhelmstr. 2. 16064

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fort-
während **Pumpen** per Pfund zu 3 kr. angeliefert. 15905

Ein großes **Schreibbureau** von Mahagoni ist billig zu
verkaufen Dohheimersstraße 2a Bel-Etage. 15904

Bolle und Baumwolle wird geschlumpt Adlerstr. 25. 5314